

Ausgezeichnet

Nachhaltigkeit lernen



Offizielles Projekt der Weltdekade 2011 / 2012

- ★ als anerkannter Beitrag zur UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“
- ★ als Werkstatt-N-Projekt 2011 des Nachhaltigkeitsrats
- ★ im dm-Wettbewerb „Ideen - Initiative - Zukunft“
- ★ im Trenntwende-Wettbewerb 2012
- ★ im Wettbewerb des Solarzentrums Mecklenburg-Vorpommern

Was ist nachhaltig an dem Projekt?

- ➔ Berufsübergreifendes Lernen
- ➔ Prinzip der Um-Nutzung
- ➔ Einsatz von zertifiziertem Holz
- ➔ Partizipation
- ➔ Erneuerbare Energie (Solarmodule)
- ➔ Ressourceneffizienz
- ➔ Nachhaltiger Konsum
- ➔ Zivilgesellschaftliche Verantwortung
- ➔ Verbesserung der Berufschancen
- ➔ generationsübergreifendes und integratives Lernen, Arbeiten und Gestalten



Ausgezeichnet durch den NACHHALTIGKEITSRAT

Stand 03/2013

Die Beteiligten

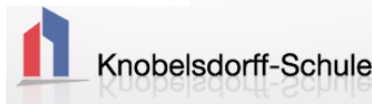
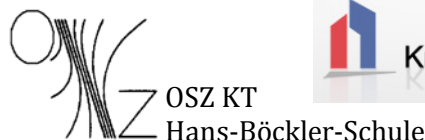
Koordination, Leitung, Ansprechpartner:

Institut für Nachhaltigkeit in Bildung, Arbeit und Kultur GbR (INBAK)



Konrad Kutt | Trabener Straße 14b | 14193 Berlin
Tel.: +49(0)30 891 5124 | Mobil 0173 601 4912
konrad@kutt.de | www.inbak.de | www.buecherboxx.com

Die Grundidee der „Nachhaltigen BücherboXX“ entstand 2010 mit dem Bau eines Prototypen und wurde seitdem stets weiterentwickelt und erprobt. Beteiligt waren Oberstufenzentren, Ausbildungsbetriebe und -werkstätten sowie kommunale und stadtteilnahe Organisationen. Inzwischen sind sieben „Nachhaltige BücherBoXXen“ in Berlin entstanden.



Gefördert durch



Senatsverwaltung für Arbeit, Integration und Frauen

Gemeinnützige Gesellschaft für berufsbildende Maßnahmen mbH



Institut für Nachhaltigkeit in Bildung, Arbeit und Kultur GbR



BücherboXX für Spandau



Die BücherboXX auf dem Förderichplatz in Berlin Spandau wurde auf Vorschlag von Swen Schulz (MdB aus Spandau) von INBAK konzipiert und aus Mitteln des europäischen Sozialfond und des Landes Berlin für den Förderichplatz realisiert. Hier wird sie vom Stadtteilverein „Meine Wilhelmstadt e. V.“ betreut, der sich um das Wohlergehen der BücherboXX kümmert.

Das Motto lautet:
„Bring ein Buch, nimm ein Buch, lies ein Buch!“

Die Erfolgsgeschichte

Die BücherboXX findet große Zustimmung: 90% von über 200 Befragten finden diese Idee des Bücher-tausches sehr gut. Auszubildende der AOK Berlin-Brandenburg haben dies und noch viel mehr im Rahmen eines Befragungsprojektes herausgefunden.

Eine Wanderschafts-BücherboXX kann „zur Probe“ ausgeliehen werden. Auch sie stand einige Monate auf dem Förderichplatz in Spandau-Wilhelmstadt; sie hatte sich bewährt. Es hat sich eine Kümmerer-Gruppe gebildet und dann wurde die neue „BücherboXX für Spandau“ gebaut.

Weitere Aktivitäten

- ◆ Deutsch-französisches BücherboXX-Projekt (BiblioboXX)
- ◆ Netzwerk „Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung aller BücherboXX-Akteure“
- ◆ Ausbau von zwei englischen Telefonzellen



Feste Standorte

Mierendorfplatz | Marcel-Breuer-Schule (Schulhof) | Mehrgenerationenhaus Teltower Damm 228 | Nachbarschaftsetage Osloer Str. 12 und am S-Bahnhof Grunewald, die „BücherboXX am Gleis 17“.

Die Bookcrosser finden die BücherboXX prima und nutzen sie zur Freisetzung ihrer registrierten Bücher. Unter www.bookcrossing.com lässt sich der Reiseweg der Bücher verfolgen.



von der Bearbeitung bis zur Einweihung



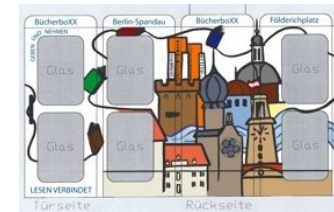
einfach – lehrreich - nachhaltig

nachhaltig – künstlerisch - politisch

Der Künstler Rainer Ehrht hat verschiedene Arbeiten vom Design in der Marcel-Breuer-Schule bis zur gestalterischen Umsetzung in der Knobelsdorff-Schule künstlerisch begleitet.



Sechs Entwürfe kamen in die engere Wahl.



Das Spandauer Volksblatt berichtet zur Eröffnung am 19.12.2012



Mit der sogenannten Wanderschafts-BücherboXX wurde in Spandau ein weiterer Standort erkundet: Das Schulzentrum im Spektefeld.